

Lage | Südwestecke des Münsters | 47° 59' 43" nördl. Breite | 7° 51' 11" östl. Länge

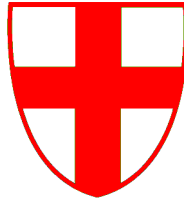
Fläche | 15 305 ha

Umfang | 96,3 km

Höchster Punkt (Schauinsland) | 1 284 m über NN

Tiefster Punkt (Waltershofen) | 196 m über NN

Münsterplatz | 278 m über NN



FREIBURG IM BREISGAU

Statistischer Monatsbericht

Herausgeber:

Amt für Statistik und Einwohnerwesen

Redaktionsschluß: 23. Mai 1997

Februar 1997

2'97

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		1997		1996	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		1997		1996	
		Jan.	Februar				Jan.	Februar		
WITTERUNG					ARBEITSMARKT					
Mittlerer Luftdruck (auf NN reduziert)	hPa	1023,7	1024,3	1015,2	Stadt	Arbeitslose	*	8870	8973	8116
					Freiburg	Arbeitslosenquote	%	12,1	12,2	10,9
Lufttemperatur	mittlere	°C	- 1,4	7,2	1,8	Arbeitssuchende	*	15837	16213	14779
	höchste	°C	10,7	17,2	15,6	dar. weiblich		6516	6727	6058
	tiefste	°C	- 14,3	- 3,3	- 8,0	dar. Arbeitslose		13437	13593	11991
Sonnenscheindauer	h	37	102	93	dar. weiblich		5398	5419	4719	
Gesamtniederschlagshöhe	mm	27	59	35	dar. Teilzeitarbeitslose		1263	1275	1066	
					im	dar. weiblich		1173	1185	982
BEVÖLKERUNG ^{1) 2)}					Haupt-					
Bevölkerungsstand	*	185834	185699	185051	amts-					
dar. weiblich		99343	99235	99050	bezirk ⁴⁾					
Ausländer		21825	21967	21407	Arbeitslosenquote					
Eheschließende Personen		73	68	61	%					
Lebendgeborene		167	187	149	Offene Stellen					
dar. Ausländer		33	37	17	*					
Gestorbene		174	163	186	dar. für Teilzeitarbeit					
dar. Ausländer		5	3	9	896					
Geborenen-/Sterbeüberschuß (-)		- 7	24	- 37	dar. von Frauen					
dar. der Ausländer		28	34	8	343					
Zugezogene Personen		1432	1274	1262	dar. für Teilzeitarbeit					
dar. Ausländer		597	599	568	78					
Fortgezogene Personen		1462	1433	1394	57					
dar. Ausländer		519	467	504	122					
Wanderungsgewinn/-verlust (-)		- 30	- 159	- 132	WIRTSCHAFT					
dar. der Ausländer		78	132	64	anmeldungen					
Umgezogene Personen		1618	1527	1379	215					
Wechsel der	ausl. → deutsch	26	26	30	abmeldungen					
Staatsangeh.	deutsch → ausl.	3	2	5	155					
GESUNDHEITSWESEN					Insol-					
Rettungs-	Einsätze mit Krankenwagen	4957	3924	3302	venzen					
	bei Straßenverkehrsunfällen	32	62	32	Konkurse beantragt					
	sonstigen Anlässen	82	87	30	21					
	Notarztsinsätze	365	384	362	29					
Senioren-	Betten	*	1901	1896	1912	Betriebe (ab 20 Personen)				
	Zugang von Heimbewohnern		50	55	74	*				
	Abgang von Heimbewohnern		57	61	54	Tätige Personen				
	Heimbewohner	*	1865	1859	1865	*				
	Bettenausnutzung	%	95,7	96,0	96,6	dar. Arbeiter				
Bäder	Benutzer	79049	95457	90592	6638					
	dar. Mineralthermalbad	Benutzer	38584	35258	34512	6600				
					dar. Masch.- u. Fahrzeugbau					
					.					
					Verarb.					
					Elektrotechnik					
					.					
					Ge-					
					Druckerei					
					.					
					Arbeiterstunden 1000					
					865					
					Bruttolöhne 1000 DM					
					25911					
					Bruttogehälter 1000 DM					
					43404					
					Umsatz (ohne MwSt) 10000 DM					
					30950					
					dar. Auslands-					
					umsatz 10000 DM					
					9249					
					Betriebe (ab 20 Personen)					
					*					
					28					
					Tätige Personen					
					*					
					1607					
					Arbeitsstunden 1000					
					94					
					Löhne und Gehälter 1000 DM					
					7289					
					Umsatz (ohne MwSt) 1000 DM					
					13389					

¹⁾ Auswertung der Städtischen Einwohnerdatei. ²⁾ Die amtliche Einwohnerzahl (fortgeschrieben vom Stat. Landesamt zum 31.12.1996): 200393. ³⁾ Meldungen des Deutschen Roten Kreuzes und Malteser Hilfsdienstes. ⁴⁾ Stadtkreis Freiburg i. Br. sowie 32 Gemeinden des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald. := berichtigt

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)	1997		1996	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)	1997		1996
	Jan.	Februar			Jan.	Februar	
BAU- und WOHNUNGSWESEN				VERSORGUNG			
Bestand an Wohnungen *	92904	92910	91355	Abfall- wirtschaft	Müllabfuhr Straßenreinigung	t t	5438 4910 4861 254 394 221
Baugenehmigungen				FEW	Fernwärme		6365 4547 6145
Gebäude	62	30	54	Abgabe	Strom ⁶⁾		95500 78070 84619
dar. Nichtwohnbauten	10	4	9	in MWh	Gas ⁶⁾		667873 463092 562036
Wohnungen	276	172	178	in 1000 m ³	Wasser ⁶⁾		1287 1113 1165
Baufertigstellungen				Feuerwehr	Einsätze dar. bei Bränden		258 208 187 56 41 37
Gebäude (nur Neubau)	48	6	8	LEBENSHALTUNGSKOSTEN			
dar. Nichtwohnbauten	2	2	3	Index für Baden-Württemberg 1991 = 100			
Wohnungen	221	10	47	Alle privaten Haushalte			
Räume einschl. Küchen	855	55	143	Nahrungsm., Getränke, Tabakwaren			
Umbauter Raum	112076	12779	12593	Bekleidung, Schuhe			
dar. in Nichtwohnbauten	451	9591	3021	Wohnungsmieten			
				Energie (ohne Kraftstoffe)			
				dar. flüssige Brennstoffe			
				Haushaltsführung			
				Gesundheits- und Körperpflege			
				Verkehr und Nachrichtenübermittlung			
				Bildung, Unterhaltung, Freizeit			
				Pers. Ausstattung, Dienstleistung des Beherbergungsgewerbes u. sonst. Art.			
				KULTUR			
				Stadtbibliothek	Entleihungen		99080 103398 89639
					Augustiner- Besucher		2129 1570 1476
					Adelhauser- Besucher		4371 4846 5249
				Museum	Ur- u. Frühgesch. Besucher		1037 993 1387
					für Neue Kunst Besucher		4060 3250 3957
					für Stadtgeschichte Besucher		860 1224 1186
					Konzerte		6 4
				Konzert- haus	Besucher		5056 4048
					Sonst. Veranstaltungen		.
					Besucher		.
					Theater im Park ⁷⁾	Besucher Platzausnutz. %	12123 14142 . 69,2 82,2 .
					Theatercafé	Besucher	1135 1179 1251
				Städtische Bühnen	Kamera	Platzausnutz. %	45,9 53,9 63,2
					Kurbel	Besucher Platzausnutz. %	1375 2774 . 34,0 70,1 .
					Bürgerhaus Zähringen und sonst.	Besucher Platzausnutz. %	5263 2741 . 64,3 90,5 .
					Wallgrabentheater	Besucher Platzausnutz. %	2321 2006 2594 83,4 87,1 88,6
					Alemannische Bühne ⁸⁾	Besucher Platzausnutz. %	1782 975 1320 100,0 89,4 100,0
				Kinos		Besucher Platzausnutz. %	104865 98294 93905 24,5 26,1 21,8
				Stadthallen- und Ausstellungs-GmbH	Veranstaltungen	Besucher	4 14 10 23600 67400 49500

¹⁾ Jahresanfangsbestand und Neuzugänge. ²⁾ Ohne "pauschaliertes Wohngeld" an Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfeempfänger). ³⁾ Betriebsferien vom 7.2. bis 28.2.97. ⁴⁾ Hotels- Gasthöfe, Pensionen und Sanatorien. ⁵⁾ Einschl. Jugendherberge.

⁶⁾ Geschätzt. ⁷⁾ Auslagerung wegen Umbau. ⁸⁾ Bei anderen Privattheatern erfolgt keine monatliche Meldung. : = berichtigt